

Bedingungen für den Verkauf

Willkommen auf www.visitlido.it, der Website des Konsortiums Venedig und seines Lido mit Sitz in Via Corfù, 8 - 30126 Lido di Venezia, MwSt.-Nr. 04255230270, E-Mail info@veneziaeilsuolido.it, die es ermöglicht, Unterkunftsdienstleistungen in den Hotels des Lido di Venezia zu buchen und zu kaufen.

Es ist wichtig zu klären, dass das Konsortium keine aktive/passive Partei des Vertrags über die Unterbringung zwischen dem Kunden und der Unterkunftseinrichtung ist, sondern nur als Vermittler zwischen Angebot und Nachfrage fungiert. Daher müssen alle Arten von vertraglichen Konsequenzen und eventuelle Streitigkeiten zwischen dem Kunden und der Unterkunftseinrichtung gelöst werden, ohne dass das Konsortium in irgendeiner Weise involviert wird.

Wir laden Sie ein, die folgenden Bedingungen sorgfältig zu lesen:

Das Konsortium Venedig und sein Lido behalten sich das Recht vor, die Bedingungen ohne Vorankündigung zu ändern, wenn solche Änderungen auf Marktentwicklungen, gesetzliche Entwicklungen oder Veränderungen in der Dienstleistungserbringung zurückzuführen sind. Die Nutzung der Website und ihrer frei zugänglichen Funktionen bedeutet die Akzeptanz der oben genannten Prämisse und der folgenden allgemeinen Bedingungen.

Die Allgemeinen Vertragsbedingungen regeln den Kauf von Aufenthalten und Dienstleistungen, die über die Website www.visitlido.it getätigt werden, sowie den daraus resultierenden Vertrag zwischen den Unterkunftseinrichtungen des Konsortiums Venedig und seinem Lido und den Nutzern der Website. Jeder Kaufvorgang wird gemäß den Bestimmungen der Artikel 50-68 des Gesetzesdekrets vom 6. September 2005, Nr. 206, "Verbrauchergesetzbuch", und den späteren Änderungen zu Fernabsatzverträgen geregelt. Die Möglichkeit, spezifische Vereinbarungen in schriftlicher Form zwischen den Parteien abzuschließen, bleibt bestehen, sofern dies möglich ist, unter Berücksichtigung der vorliegenden allgemeinen Vertragsbedingungen.

1. Annahme der allgemeinen Verkaufsbedingungen.

Der Kunde akzeptiert bedingungslos und verpflichtet sich, die vorliegenden allgemeinen Bedingungen einzuhalten, indem er seine Bestellbestätigung elektronisch übermittelt. Er erklärt, alle ihm gemäß den oben genannten Bestimmungen zur Verfügung gestellten Hinweise zur Kenntnis genommen und akzeptiert zu haben, wobei er zur Kenntnis nimmt, dass jede Unterkunftseinrichtung nicht an andere Bedingungen gebunden sein wird, es sei denn, sie wurden zuvor schriftlich vereinbart. Die etwaige Nichtigkeit oder die teilweise oder vollständige Ungültigkeit eines oder mehrerer Artikel dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen beeinträchtigt in keiner Weise die Gültigkeit der anderen Artikel des Vertrags, die uneingeschränkt gültig und wirksam sind. Anstelle der ungültigen oder unwirksamen Bedingung wird eine andere Bestimmung angewendet, die sich als angemessen für die wirtschaftlichen Zwecke der Vereinbarung erweist.

2. Verpflichtungen des Kunden

- Die vorliegenden Allgemeinen Verkaufsbedingungen können online von den Kunden unter folgendem Link eingesehen werden: <https://www.visitlido.it/de/verkaufsbedingungen/>

Lido, The Golden Island of Venice
info@visitlido.it
www.visitlido.it

Consorzio di promozione Venezia e il suo Lido
Via Corfù, 8 - 30126 Venezia Lido (VE)
info@veneziaeilsuolido.it
P.IVA 04255230270

- Die Übermittlung der Bestellbestätigung impliziert die vollständige Kenntnis dieser Allgemeinen Verkaufsbedingungen und ihre uneingeschränkte Akzeptanz.
- Der Kunde verpflichtet sich, nach Abschluss des Online-Kaufverfahrens diese Allgemeinen Verkaufsbedingungen auszudrucken und aufzubewahren, die bereits während des Buchungsprozesses eingesehen und akzeptiert wurden, um die Bedingung gemäß den Artikeln 52 und 53 des Gesetzesdekrets Nr. 206/2005 vollständig zu erfüllen.
- Um die Aufenthaltsservices der Unterkunftseinrichtungen des Konsortiums Venedig und seines Lido zu erwerben, muss man mindestens 18 Jahre alt sein oder volljährig gemäß den Gesetzen des Landes, dessen Staatsbürgerschaft man besitzt.

3. Kaufabwicklung

- Der Kauf von Aufenthaltsservices auf www.visitlido.it erfolgt durch den Kunden zum dort angegebenen Gesamtpreis, der zum Zeitpunkt der Übermittlung der Buchungsbestätigung akzeptiert wird.
- Vor der Bestätigung der Buchung wird dem Kunden der Gesamtpreis der angeforderten Reisedienstleistungen zusammengefasst.
- Nach Bestätigung der Buchung im Service-Zusammenfassung wird der Kunde eine E-Mail an die angegebene Adresse erhalten, die eine Zusammenfassung seiner Bestellung, die Buchungsnummer und die Einzelheiten des Dienstes sowie die Stornierungsbedingungen enthält.

N.B.

Es ist obligatorisch, die Buchungszusammenfassung vor der Zahlung zu überprüfen. Es ist von grundlegender Bedeutung, dass alle Daten (Datum, Uhrzeit, Namen der Gäste, Adressen) korrekt sind. Sollten auch kleine Ungenauigkeiten (z. B. Rechtschreibfehler bei den Namen) aufgrund eines Fehlers bei der Dateneingabe durch den Kunden festgestellt werden, da der Kunde die volle Verantwortung für den Fehler trägt, müssen das Konsortium Venedig und sein Lido oder die betroffene Unterkunftseinrichtung umgehend kontaktiert werden unter info@veneziaeilsuolido.it. In jedem Fall von Stornierung, Annullierung, Nichterhalt des Preises für die gebuchte Dienstleistung, bei vernünftigen Gründen zur Annahme, dass die Buchung betrügerisch ist, und bei Verstoß gegen diese allgemeinen Geschäftsbedingungen behält sich die Unterkunftseinrichtung das Recht vor, die Buchung zu stornieren, den Gegenwert zu verlangen oder den bezahlten Preis einzubehalten. Falls es unmöglich ist, Kontakt mit dem Kunden aufzunehmen, können das Konsortium Venedig und sein Lido oder die betroffene Unterkunftseinrichtung die Buchung ohne jegliche Haftung nicht bestätigen oder stornieren.

4. Vertragsabschluss

Der Vertrag kommt zustande, wenn der Kunde die Annahme der Buchung von der Unterkunftseinrichtung erhält. Der Gast ist verpflichtet, den Gesamtbetrag gemäß der Buchungszusammenfassung über Kreditkarte, Banküberweisung oder andere Zahlungsmethoden zu bezahlen. Die Zahlung muss innerhalb der in der Buchungsart festgelegten Fristen erfolgen. Die Nichteinhaltung dieser Fristen berechtigt die betroffene Unterkunftseinrichtung, die Buchung zu stornieren und etwaige Strafen anzuwenden.

5. Ausschluss des Widerrufsrechts

Gemäß Artikel 47 des Gesetzesdekrets vom 6. September 2005, Nr. 206, und den späteren Änderungen, dem "Verbrauchergesetzbuch", ist ausdrücklich festgelegt, dass die Bestimmungen über Verträge, die außerhalb von Geschäftsräumen abgeschlossen wurden, Fernabsatzverträge und das

entsprechende Widerrufsrecht nicht auf Verträge anwendbar sind, die in den Geltungsbereich der Bestimmungen über Reisen, Urlaub und Pauschalreisen gemäß den Artikeln 32 bis 51 des Gesetzesdekrets vom 23. Mai 2011, Nr. 79, und auf Verträge über Personenbeförderungsdienste fallen. Daher ist das Widerrufsrecht für alle Einkäufe auf www.visitlido.it ausgeschlossen.

6. Strafen bei Stornierung oder vorzeitiger Abreise

Die Bedingungen für die Stornierung der Buchung durch den Kunden werden durch die zwischen den einzelnen Einrichtungen und dem Kunden abgeschlossenen Verträge geregelt.

Im Falle einer vorzeitigen Abreise hat der Hotelier das Recht, die Bezahlung für den gesamten gebuchten Zeitraum zu verlangen und die Übernachtungen bis zum Ende der Buchung zu berechnen.

7. Beginn und Ende des Aufenthalts

In der Regel stehen die Zimmer in allen Hotelanlagen ab 14:00 Uhr am Anreisetag zur Verfügung und müssen bis 10:00 Uhr am Abreisetag geräumt werden, sofern von der Unterkunft nichts anderes angegeben ist. Eine eventuelle vorzeitige Unterbringung oder das Verlassen des Zimmers nach der angegebenen Zeit unterliegt der Zahlung eines vor Ort bestätigten Aufpreises, der von der jeweiligen Hotelanlage festgelegt wird.

8. Rechte des Gastes

Der Gast, dessen Buchung ordnungsgemäß bestätigt wurde, hat das Recht, die Räumlichkeiten des Hotels regelmäßig zu nutzen, die den Gästen ohne spezifische Bedingungen zur Verfügung gestellt werden, sowie den regulären Service. Der Gast hat das Recht, seine Rechte unter Einhaltung aller Anweisungen und Regeln der Einrichtung auszuüben.

9. Pflichten des Gastes

Der Gast ist verpflichtet, spätestens zum Zeitpunkt der Abreise die zusätzlichen Gebühren zu zahlen, die mit zusätzlichen Dienstleistungen/Leistungen verbunden sind, die der Gast und/oder die begleitenden Personen in Anspruch genommen haben, sowie die Kurtaxe, sofern vorgesehen. Der Gast ist auch verantwortlich für jegliche Schäden, die der Unterkunft oder Dritten, einschließlich anderer Gäste, durch ihn oder Personen, für die er verantwortlich ist, entstanden sind.

10. Rechte des Hotels

Wenn der Gast sich weigert, die Gebühren für zusätzliche vor Ort erworbene Dienstleistungen zu begleichen, hat das Hotel gesetzlich das Recht auf Zurückbehaltung und Pfandrecht an den Gegenständen des Gastes, die sich im Hotel befinden. Diese Zurückbehaltungs- und Pfandrechte stehen auch zur Sicherung jeglicher Art von Entschädigung zu.

11. Pflichten des Hotels

Das Hotel ist verpflichtet, die vereinbarten Leistungen und Services in einem dem eigenen Standard entsprechenden Umfang bereitzustellen. Das Hotel kann den Gästen bei Unzulänglichkeiten wie beispielsweise einem nicht bewohnbaren Zimmer, einer Verlängerung des Aufenthalts der Gäste, die das betreffende Zimmer belegen, Überbuchung oder anderen relevanten Bedürfnissen des Hotels, die eine solche Entscheidung erfordern, angemessene Ersatzunterkünfte (gleicher Qualität) zur Verfügung stellen. Etwaige zusätzliche Kosten im Zusammenhang mit der Ersatzunterkunft trägt das Hotel.

12. Haftung für Sachschäden

Die Unterkunftseinrichtung haftet für Schäden, die dem Gast entstanden sind, wenn der Schaden in den Räumlichkeiten der Einrichtung aufgetreten ist und diese oder ihre Mitarbeiter dafür verantwortlich sind. Die Unterkunftseinrichtung haftet für Gegenstände, die vom Gast in die Räumlichkeiten eingebracht wurden, jedoch nur bis zu einem Höchstbetrag, der dem hundertfachen Tagesmietpreis entspricht, sofern sie nicht nachweisen kann, dass der Schaden nicht von ihr, ihren Mitarbeitern oder Personen, die ihre Einrichtung frequentieren, verursacht wurde. In diesem Zusammenhang haftet sie bis zur genannten Höchstgrenze für Beschädigungen, Zerstörung oder Entwendung von Gegenständen, wertvollen Objekten, Geld und Wertpapieren. Bei einem Schaden in einem Doppelzimmer, wenn nur eine Person betroffen ist, beträgt die Höchstgrenze für die Entschädigung das Hundertfache der Hälfte des Zimmerpreises. Die Unterkunftseinrichtung haftet jedoch nicht, wenn der Schaden oder die Entwendung durch das Verschulden des Kunden, höhere Gewalt oder die Natur des Gegenstands verursacht wurde. Die Aufbewahrung von Gegenständen kann abgelehnt werden, wenn sie gefährlich sind (d. h. potenziell schädlich), zu sperrig oder von übermäßigem Wert sind. Die Gegenstände gelten als in die Einrichtung eingebracht, sobald sie von einem Mitarbeiter der Unterkunftseinrichtung übernommen oder an einen Ort innerhalb der Unterkunftseinrichtung gebracht werden, der zur Aufbewahrung vorgesehen ist. Der Gast muss den Vorfall unverzüglich der Hoteldirektion melden, um das Recht auf Entschädigung nicht zu verlieren (Artikel 1785ter BGB).

13. Vertragsauflösung – Unmöglichkeit nachträglich

Die Unterkunftseinrichtung kann den Vertrag mit sofortiger Wirkung auflösen, wenn der Gast:

- Die Räumlichkeiten in erheblichem Maße zum Nachteil des Eigentums nutzt oder das Zusammenleben mit anderen Gästen unerträglich macht, indem er sich rücksichtslos, respektlos, skandalös oder jedenfalls unüberlegt verhält oder sich durch Handlungen oder Unterlassungen gegen den Dienstleister für Unterkunftsdienstleistungen, das Personal, andere Gäste und/oder Personen im Hotel schuldig macht, die nach dem Gesetz als Straftat geahndet werden und die Eigentumsrechte, die guten Sitten und die körperliche Unversehrtheit betreffen.

- Von einer ansteckenden Krankheit betroffen ist oder an einer Krankheit leidet, deren Verlauf die vereinbarte Aufenthaltsdauer überschreitet, oder wenn besondere Pflege erforderlich ist.

Wenn die Erfüllung des Vertrags aufgrund von höherer Gewalt (z. B. Naturkatastrophen, Streiks, Schließungen, behördliche Anordnungen usw.) unmöglich wird, kann die Unterkunftseinrichtung den Vertrag jederzeit ohne vorherige Ankündigung auflösen, sofern der Vertrag nicht bereits gesetzlich aufgelöst ist oder das Hotel bereits von seiner Verpflichtung befreit wurde. Jegliche Ansprüche auf Schadensersatz seitens der Unterkunftseinrichtung sind ausgeschlossen.

14. Beschwerden

Falls der Gast der Ansicht ist, dass er eine Beschwerde bezüglich seines Aufenthalts vorbringen muss, sollten die Gründe vor Ort direkt der Hotelleitung mitgeteilt werden. Wenn der Gast mit der Art und Weise, wie die Beschwerde behandelt wird, nicht zufrieden ist, hat er dennoch 10 Tage nach der Abreise Zeit, um eine schriftliche Beschwerde mit einer detaillierten Darstellung der Beschwerdegründe einzureichen.

15. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

LIDO

Diese Geschäftsbedingungen sowie die Beziehungen zwischen den Nutzern und den Unterkunftseinrichtungen unterliegen dem italienischen Recht. Die Klärung etwaiger Streitigkeiten zwischen Kunden und der jeweiligen Unterkunftseinrichtung obliegt ausschließlich dem Gericht von Venedig.

Lido, The Golden Island of Venice
info@visitlido.it
www.visitlido.it

Consorzio di promozione Venezia e il suo Lido
Via Corfù, 8 - 30126 Venezia Lido (VE)
info@veneziaeilsuolido.it
P.IVA 04255230270